

Protokoll der allgemeinen Sitzung vom 7. August

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Protocol

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **35 (1850)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

13. Eine Zuschrift des Herrn Laharpe von Lausanne wird an die zoologische Section, eine Sammlung von Sämereyen aus Westguinea des Herrn Pfarrer Bossard an die botanische, und eine Himmelskarte von Herrn Hauptmann Michaelis an die physicalische Section gewiesen.

14. Es werden folgende Sectionen gebildet:

1. Chemie, Physik, Technologie.
2. Medicin.
3. Geologie und Mineralogie.
4. Zoologie und Botanik.

15. Auf Antrag des vorberathenden Comités wird beschlossen, die Frage über Bearbeitung einer populären Naturgeschichte fallen zu lassen.

16. Der Nekrolog des Herrn Professor Trechsel von Bern wird verlesen, die übrigen Nekrologe dem Jahresberichte zugewiesen.

B. *Protokoll der allgemeinen Sitzung vom 7. August.*

1. Das Protokoll der Sitzung vom 5. wird verlesen und genehmigt.

2. Das Generalsekretariat (Centralkomité) in Zürich wird seiner gegenwärtigen Zusammensetzung nach bestätigt.

3. Zum Versammlungsort für das Jahr 1851 wird auf Vorschlag des vorberathenden Comité's Glarus und zum Präsidenten der Gesellschaft auf Antrag des Herrn Ziegler-Pellis, Herrn Dr. J. J. Jenni in Enneda bestimmt.

4. Herr Professor Mousson hält einen Vortrag über eine, durch den anwesenden Herrn Dr. Whewell aus Cambridge entdeckte Erscheinung aus dem Gebiete der Lichtinterferenzen. Dieselbe besteht in farbigen quer durch das Gesichtsfeld laufenden Streifen, welche das Bild eines Lichtes zeigt, wenn es in einem behauchten Spiegel aufgefangen wird. Die Gesetze dieses Phänomens werden entwickelt.

Herr Dr. Whewell selbst fügt einige Notizen bei.

5. Der Präsident zeigt an, dass in Zukunft alle Jahre ein neues Mitgliederverzeichniss gedruckt werden soll. Er

legt sodann noch mehrere Geschenke (siehe Beilage) und Anzeigen vor, namentlich diejenige eines in Genf unter der Redaktion des Herrn G. Mortillet neu erscheinenden naturwissenschaftlichen Journals: les Alpes; ferner einen Brief von Herrn Quiquerez aus Bern, der eine Denkschrift über die geologischen Thatsachen des Berner Juras begleitet.

Die Bildung einer naturforschenden Gesellschaft im Kanton Uri wird angezeigt.

6. Zu neuen Mitgliedern der Gesellschaft werden aufgenommen: (siehe das neue Mitgliederverzeichniss.)

7. Es werden die Sektionsberichte abgestattet durch: Herrn Professor von Fellenberg über die Arbeiten der chemisch-physikalischen Section und Herrn Dr. Volger über diejenigen der geologischen. Nachdem beide bestens verdankt liest Herr Dr. Menzel das Protokoll der zoologisch-botanischen Sektion, welche folgende Anträge bringt:

- a) Es solle unter Leitung des Herrn Dr. Nägeli ein schweizerisches Herbarium angelegt werden. Auf Vorschlag des Herrn Dr. Wieland wird derselbe zur Ausführung eingeleitet, indem ein zu Beiträgen aufforderndes Circular an die schweizerischen Botaniker beschlossen wird.
- b) Es möchten alle schweizerischen Entomologen aufgefordert werden, an Herrn Bremi Materialien zu einer schweizerischen Entomostatik einzusenden. Wird zum Beschluss erhoben.
- c) Einen Antrag betreffend die Wiederaufnahme der Preisaufgabe einer Naturgeschichte für Volksschulen. Unterstützt durch die Herren Seminardirektor Wehrli und Professor Schinz wird dieser Vorschlag vom Präsidium theils widerlegt, theils erläutert und endlich beschlossen: es sei die Frage an die Naturforschende Gesellschaft in Zürich zu weisen, damit sie unter Zuzug von Pädagogen die vorhandenen Lehrmittel prüfe und sodann 1851 hierüber Bericht und Anträge bringe.

Nachdem der Rapport dieser Section ebenfalls verdankt, verliest Herr Dr. Bertschinger das Protokoll der medicinischen Section, welches ebenfalls zwei Anträge bringt:

- a) Wegen vielseitiger Beschäftigung des Herrn Dr. Meyer-Ahrens, möchte die Kretinenangelegenheit dem Herrn Dr. Hans Locher übertragen werden.
- b) Die Gesellschaft möchte die zur Bildung einer irren-ärztlichen Section nöthigen Kosten bewilligen.
- Beide Anträge werden zum Beschluss erhoben.

8. Nachdem das Protokoll dieser Sitzung noch verlesen, fordert Herr Schnyder v. Wartensee in launigen Worten die Gesellschaft auf, sie möge an Herrn Frey-Herosé ihren Dank aussprechen. Dies geschieht durch Akklamation, worauf Herr Präsident von den Anwesenden Abschied nehmend die Sitzung schließt.

III.

Beilagen zu den Protokollen der allgemeinen Sitzungen.

Beilage I.

Verzeichniss der in Aarau für die Bibliothek eingegangenen Geschenke.

- Dr. Pury, Tableau des réformés pour infirmité du canton de Neuchâtel.
- J. Naegeli, Erziehung der Kinder.
- Dr. E. Müller, das Bandwurmmittel Kouso.
- J. Thurmann, Observations des phénomènes périodiques dans le Jura bernois.
- J. Thurmann, Essai de Phytostatique appliqué au Jura. 2 Vol
- Dr. Papon, der Weinbau in Graubünden.
- M. Sandmeier, Naturkundlicher Anschauungsunterricht.
- F. J. Pietet, Description d'un veau monstrueux.
- F. J. Pietet, Description de quelques poissons fossiles du Liban.
- Jablonskische Gesellschaft zu Leipzig, das Quadergebirge in Sachsen von Geinitz.